

Weg mit den Pickeln und was sonst noch stört



## Kapitel 2

### Hautunreinheiten entfernen #1 mit dem Bereichsreparatur-Pinsel-Werkzeug

**Funktionen:**  
Bereichsreparatur-Pinsel-Werkzeug

## Kapitel 2

### Weg mit den Pickeln und was sonst noch stört

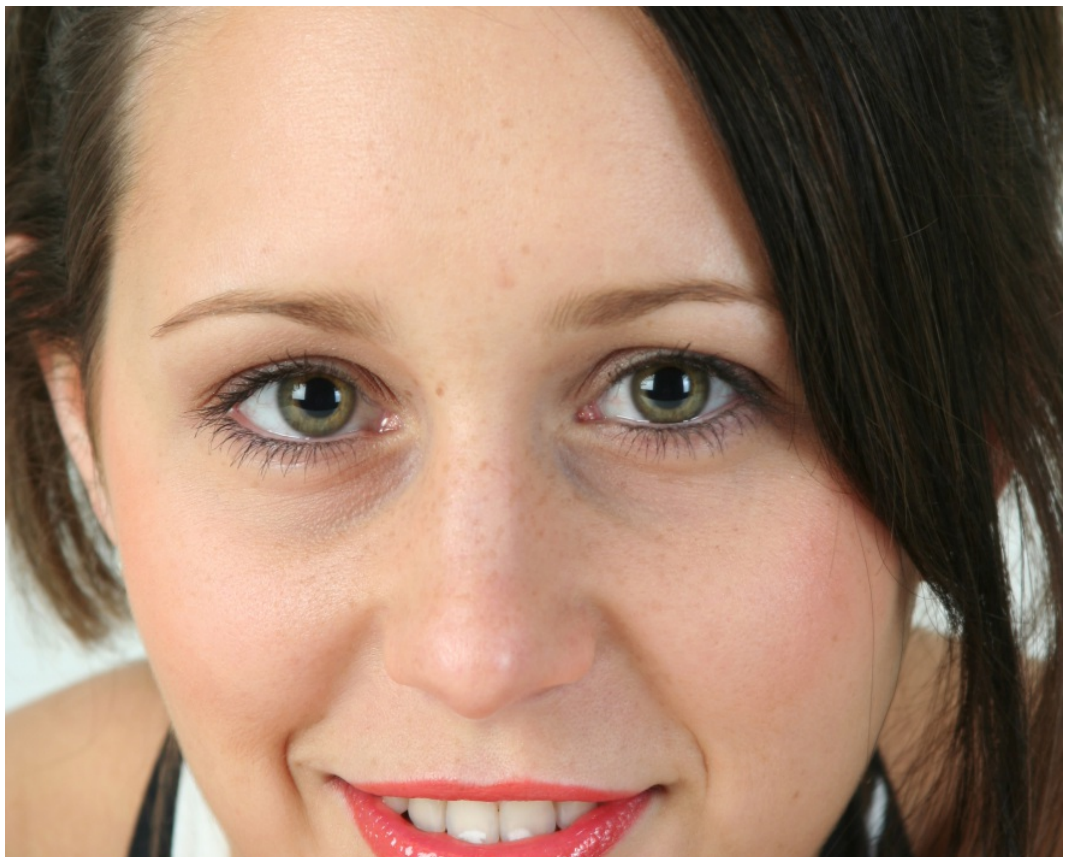
Sie haben einige Porträt- oder Halbporträtaufnahmen mit Ihrer digitalen Kamera aufgenommen und betrachten danach das Ergebnis auf dem Monitor Ihres Rechners. Viele «Nicht-Profis» sind dann sehr oft überrascht, wenn Sie erkennen, welche Details Ihre Kamera erfasst hat.

Bemerkungen wie: „Diese Hautunreinheiten habe ich bei den Aufnahmen ja gar nicht bemerkt“, sind dann eher die Regel als die Ausnahme. Schließlich werden Sie wie die meisten Fotografen Ihre Porträtaufnahmen aus einer Distanz von ca. 3 Metern mit entsprechender Brennweite schießen. Alle Details würden Sie mit «bloßem Auge» nur erkennen, wenn Sie so ca. 50 cm vor dem Model «rumspringen», das wiederum ist definitiv nicht empfehlenswert.

Es bedeutet für Sie, entweder Sie leben mit den Hautunreinheiten und anderen unerwünschten Details, oder Sie nutzen die hervorragenden Werkzeuge von *Photoshop*, um diese zu eliminieren.

#### **Das Bereichsreparatur-Pinsel-Werkzeug aktivieren und einstellen**

Auf die immer wieder auftauchende Frage: „Welches ist das beste Werkzeug für Retuschen?“ kann es keine Antwort geben, denn jedes Foto hat unterschiedliche Problemzonen und verlangt eben auch nach verschiedenen Werkzeugen.



Die richtige Ansichtgröße zum Entfernen der Hautunreinheiten - Foto: Silvia Kuhnlein (Bildausschnitt)

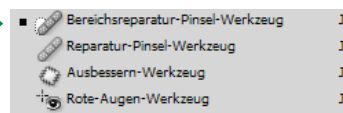
## Kapitel 2

## Weg mit den Pickeln und was sonst noch stört

- ➔ Laden Sie zuerst ein eigenes Bild mit einigen Hautunreinheiten oder verwenden Sie das Beispielfeld **IMG\_s2899.jpg**. Aktivieren Sie das **Zoomwerkzeug** per Mausclick oder der **Z**-Taste, klicken Sie damit mehrfach in das geöffnete Foto, oder betätigen Sie in der **Optionsleiste** die Schaltfläche **Bildschirm ausfüllen**. Damit sind alle Hautunreinheiten gut sichtbar.

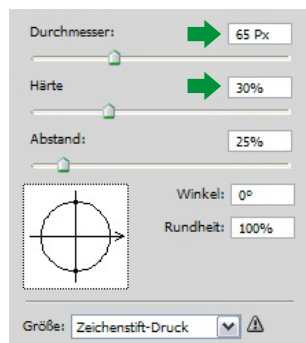


Hier öffnen Sie das Auswahlménü



Die Auswahl des Werkzeuges erfolgt hier

Wenn Sie noch nicht Ihr «Lieblingsswerkzeug» gefunden haben, ist zu Beginn das **Bereichsreparatur-Pinsel-Werkzeug** die erste Wahl. Zur Aktivierung verwenden Sie die **J**-Taste und klicken dann auf das kleine schwarze Dreieck auf der Schaltfläche. Ein weiterer Klick auf den Eintrag **Bereichsreparatur-Pinsel-Werkzeug** und das ausgewählte Werkzeug ist einsatzbereit. Alternativ halten Sie die **Umschalt**-Taste gedrückt und betätigen die **J**-Taste so oft bis das Werkzeug angezeigt wird.



Einstellungen für das Bereichsreparatur-Pinsel-Werkzeug

- ➔ Doch zuvor sollten Sie es Ihren persönlichen Bedürfnissen anpassen. Für die Einstellungen klicken Sie in der **Optionsleiste** auf das kleine Dreieck neben dem Eintrag **Pinsel**. Im Ausklappmenü bestimmen Sie den **Durchmesser** des Pinsels, er ist abhängig von der eingestellten Ansichtgröße sowie der Größe der einzelnen Hautunreinheiten. Für das Beispielfeld und der zuvor gewählten Zoomstufe ist ein **Durchmesser** von ca. **65 Px** durchaus geeignet.
- ➔ Für die **Härte** empfehle ich Ihnen einen Wert von ca. **30%**, damit vermeiden Sie sichtbare Übergänge zwischen den reparierten und unbehandelten Hautbereichen.

Jetzt klicken Sie nacheinander auf die Hautunreinheiten, die Sie entfernen möchten. Wie durch «Zauberhand» verschwindet die Hautirritation. Dabei verrechnet *Photoshop* automatisch den angeklickten Bereich und die unmittelbare Umgebung zu einer neuen Fläche. Auch die vorhandene Hautstruktur wird bei der Reparatur einbezogen.

Das funktioniert bei unserem Beispielfeld eigentlich ganz hervorragend, wenn Sie öfters beim Arbeiten den **Durchmesser** ändern und das Werkzeug dem zu entfernenden Bereich genauer anpassen. Besonders bei starken Kontrastunterschieden oder unterschiedlichen Farbtönen stößt das Werkzeug an seine «Grenzen». Hier hilft eine extreme Reduzierung der Pinselgröße und mehrfache Klicks auf die zu entfernende Stelle.

## Kapitel 2

### Weg mit den Pickeln und was sonst noch stört

Je sorgfältiger Sie diese Bearbeitung durchführen umso überzeugender gelingen weitere Optimierungen, wie z.B. das „Glätten der Haut“ oder das „Anpassen/Verändern der Hautfarbe“.



Die Hautunreinheiten wurden mit dem Bereichsreparatur-Pinsel-Werkzeug erfolgreich entfernt (Bildausschnitt)

#### Gibt es bei dem Beispielbild noch weitere störende Elemente?

Bei genauem Hinschauen lautet die Antwort eindeutig „JA“. Eine Besonderheit sind die weißen Flecken auf den Schneidezähnen, die Sie leider nicht mit dem *Bereichsreparatur-Pinsel-Werkzeug* entfernen können, ganz gleich mit welcher Einstellung Sie es auch versuchen.

Deshalb nehmen wir das Problem im nächsten Kapitel in Angriff, und verwenden dabei ein anderes Werkzeug.

copyright 2012 by kay michael kuhnlein  
kuhnlein art & design  
silvia kuhnlein

**ACHTUNG:** Die Bildbeispiele für dieses Kapitel sind ausschließlich zu Übungszwecken freigegeben. Jegliche Art der Veröffentlichung ist untersagt. Das betrifft auch Fotos die von Ihnen mit Programmfunktionen bearbeitet oder verfremdet werden. Wir danken für Ihr Verständnis.